

Presseinformation

Mehr Wirtschaft.

SCHLESWIG-HOLSTEIN

Wirtschaftsförderung
und Technologietransfer
Schleswig-Holstein GmbH

Weniger Makulatur, mehr Klimaschutz:

Evers Druck optimiert Produktionsabläufe nachhaltig

Achtung Sperrfrist bis einschl. 11. 05. 2011 12:00 Uhr

WT|SH

Verantwortlich für den Text:

Wirtschaftsförderung
und
Technologietransfer
Schleswig-Holstein
GmbH
Ute Leinigen
Lorentzendam 24
24103 Kiel
leinigen@wtsh.de

Ansprechpartner:

Martin Eckhard
Tel.: 0431-66666-842
Fax: 0431-66666-768
eckhard@wtsh.de

Meldorf, Kiel, 06. Mai 2011

Mit dem Projekt zur Steigerung der Materialeffizienz des Papiereinsatzes durch Reduzierung von Makulatur und Ausschuss will die Evers Druck GmbH aus Meldorf zukünftig mehr als 400.000 Kilogramm Papier pro Jahr einsparen. Das entspricht einer Vermeidung von 590.000 Kilogramm CO₂ - einer Menge, die durch 4,4 Millionen PKW-Kilometer freigesetzt würde. Diesen Beitrag zum Umwelt- und Klimaschutz will die Druckerei erzielen, indem sie ihre Produktionsabläufe mit Hilfe einer innovativen Online-Prozesssteuerung optimiert. Das Land Schleswig-Holstein fördert die Entwicklung dieses neuartigen Systems mit 105.000 Euro im Rahmen des Programms „Umweltinnovation“.

„Mit dem neuen System erhalten die Mitarbeiter zu dem Druck- und Verarbeitungsprozess zu jedem Zeitpunkt in Echtzeit den Status der Effizienz über das Gesamtsystem. Dadurch werden Abweichungen schnell erkannt, Korrekturen können umgesetzt und bisher nicht erkannte Optimierungspotentiale werden aufgezeigt“, erklärt Dr. Bernd Bösche, Geschäftsführer der Wirtschaftsförderung und Technologietransfer Schleswig-Holstein GmbH (WTSH). Wenn dieser Ausschuss, die so genannte Makulatur, wie beabsichtigt, „nur“ um 0,5 Prozent gesenkt wird, können die oben genannten erheblichen Einsparungen erreicht werden, da bei Evers Druck im Jahr etwa 90.000 Tonnen Papier im Jahr verarbeitet werden. Hinzu kommt, dass sich auch der Einsatz an Ressourcen Energie, Farben und anderen Stoffen deutlich senken lässt. Die erhöhte Prozesstransparenz wird auch dazu dienen, die Störungshäufigkeit einzelner Anlagen und Systeme weiter zu reduzieren, die in der Folge immer mit Makulaturentstehung verbunden sind (Prozessoptimierung). Weitergehend wird es möglich werden, die Materialproduktivität einzelner Qualitäten und Hersteller objektiv zu beurteilen und in den Beschaffungsprozess einfließen zu lassen. Erreicht wird all das durch eine lückenlose Transparenz der Abläufe und die daraus resultierende optimierte Prozesssteuerung durch eine Informationserfassung, -verarbeitung und -visualisierung in Echtzeit, die es in dieser Form für Druckereien nicht gibt“.

Hinweis für die Redaktionen:

Sie sind herzlich eingeladen, an der Förderbescheidübergabe teilzunehmen am 11. 05. 2011 um 10:00 Uhr bei der Evers Druck GmbH, Ernst-Günter-Albers-Str., 25704 Meldorf.



ZUKUNFTSprogramm

Wirtschaft

Investition in Ihre Zukunft

Gefördert durch die Europäische Union, Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE), den Bund und das Land Schleswig-Holstein

In das Zukunftsprogramm Wirtschaft fließen im Zeitraum 2007 – 2013 rund 704 Millionen Euro für die wirtschafts- und regionalpolitische Förderung in Schleswig-Holstein, davon rund 374 Mio. Euro aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE), rund 208 Mio. Euro aus der Bund-Länder-Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“ (GRW) sowie ergänzenden Landesmitteln in Höhe von rund 122 Mio. Euro. Mehr Informationen im Internet:

www.zukunftsprogramm-wirtschaft.schleswig-holstein.de